

07.11.22

Ich warte auf das Wunder von Halle... Dass montags hier vorne mal 25 Leute stehen, mindestens, die dringend etwas sagen wollen, die selbstbestimmt am Mikrofon stehen und ihr Herz ausschütten wollen

Ich möchte noch berichten von unserem Postverkehr mit dem Innenministerium...

Es ist ja nicht zu überhören, dass das Bashing in den Medien gerade neue Ausmaße annimmt. Die berühmten Extremisten in jeder Stadt, von rechts unterwandert, rechts außen, rechts extremistisch, extrem, extrem, extrem, alles Nazis...

Es ist eine neue Stufe im Propagandakrieg eröffnet worden. Die Waffen sind auf uns gerichtet, auf alle Montags-Spaziergänge im ganzen Land.

Sogar ich bemerke immer mal wieder bei mir, dass ich denke: oh Mist, in Plauen oder in Leipzig: da sind eventuell und vielleicht doch irgendwelche gewaltbereiten Menschen...? Aber nein, wahrscheinlich ist es nicht so.

Ich bin ganz gespannt, wie lange sie das Spiel noch weiterspielen. Sie haben einfach keine weiteren Waffen mehr gegen uns in der Hand, als dieses berühmte Bashing; als immer wieder zu schießen.

Wir haben uns seit September postalisch mit dem MDR auseinandergesetzt, inzwischen auch mit dem Innenministerium. Das fühlt sich jetzt für uns zuständig und hat uns in einem drei-Seiten Brief erklärt, ... dass es neue Erkenntnisse gibt, die gegen die Bewegung Halle vorliegen. Das war die ganze Aussage.

Ich habe da angerufen. Der Herr Zimmermann war nicht zu sprechen. Daraufhin habe ich Ihm eine E-Mail geschrieben und dringend um Aufklärung gebeten: Wenn es hier bei uns in der Bewegung extremistische Bestrebungen gibt, dann möchten wir als Veranstalter bitte als aller erstes informiert werden, und zwar nicht aus dem Medien, sondern vom Ministerium...

Ich habe diese Mail am Dienstag losgeschickt und eine Frist gesetzt bis Freitag. Es war Ruhe, absolute Ruhe, keine E-Mail, kein Anruf, nichts gar nichts.

Heute Morgen ... ging eine verschnupfte Frau ans Telefon, die sagte, der Herr Zimmermann sei nicht zu sprechen. Und im Übrigen solle ich mich doch an den Verfassungsschutz wenden, und nicht an nicht an den Staatssekretär Herrn Zimmermann....

Ich glaube die haben nichts, aber auch gar nichts gegen uns in der Hand, nichts, gar nix, niente.

Wir haben ja immer noch vermutet, dass es irgendetwas gibt, was sich unserer Kenntnis entzieht. Es mag ja sein, dass die Veranstalter nicht alles wissen, und nicht jeden kennen, der mit läuft. Aber so nichts zu sagen, keine Antwort zu bekommen, ist echt abgefahren.

Und ich finde es erschütternd, dass unser Ministerium uns sagt, dass wir uns an wen anders wenden sollen.

Wir haben jetzt dem Verfassungsschutz persönlich geschrieben und eine umgehende Stellungnahme eingefordert. Wir warten seitdem auf einen Rückruf des Verfassungsschutzes. Wie lange gibt man denn noch Frist, wenn sie sich nicht melden? Was macht man denn, wenn sie sich nicht melden?

Das Innenministerium hat die staatliche Erlaubnis Lügen in die Welt zu setzen? Irgendwie erschüttert es mich immer noch...

Nee, hier läuft es läuft nichts mehr. Wir müssen das in Zukunft selbst machen, so ziemlich alles....